KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Ortsgemeinde Haserich
AGS-Schlüssel: 13505039

Stichtag: 28.02.2011

Hauptwohnung gesamt: 205 Nebenwohnung gesamt: 9 Einwohner gesamt: 214
Anzahl der bewohnten Straßen: 6
Anzahl der bewohnten Adressen: 73

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	104	50,732	101	49,268	205	100
davon Ausländer	4	44,444	5	55,556	9	4,39
gemeldete Nebenwohnungen	3	33,333	6	66,667	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**107**	**50**	**107**	**50**	**214**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	6,341	8	3,902	21	10,244
10-19 Jahre	10	4,878	14	6,829	24	11,707
20-29 Jahre	13	6,341	10	4,878	23	11,22
30-39 Jahre	9	4,39	7	3,415	16	7,805
40-49 Jahre	15	7,317	19	9,268	34	16,585
50-59 Jahre	23	11,22	16	7,805	39	19,024
60-69 Jahre	10	4,878	9	4,39	19	9,268
70-79 Jahre	10	4,878	9	4,39	19	9,268
80-89 Jahre	1	0,488	8	3,902	9	4,39
90-99 Jahre	0	0	1	0,488	1	0,488
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**104**	**50,732**	**101**	**49,268**	**205**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,463	4	1,951	7	3,415
3-5 Jahre	3	1,463	2	0,976	5	2,439
6-15 Jahre	13	6,341	12	5,854	25	12,195
16-17 Jahre	1	0,488	3	1,463	4	1,951
18-20 Jahre	4	1,951	3	1,463	7	3,415
gesamt	**24**	**11,707**	**24**	**11,707**	**48**	**23,415**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,488	2	0,976	3	1,463
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	1	0,488	0	0	1	0,488
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,488	2	0,976	3	1,463
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,488	2	0,976	3	1,463
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	0	0	0	0
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,488	0	0	1	0,488
gesamt	**5**	**2,439**	**6**	**2,927**	**11**	**5,366**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	34	16,585	32	15,61	66	32,195
römisch-katholisch	50	24,39	56	27,317	106	51,707
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,488	0	0	1	0,488
ohne Angabe, gemeinschaftslos	19	9,268	13	6,341	32	15,61
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**104**	**50,732**	**101**	**49,268**	**205**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	43	20,976	33	16,098	76	37,073
verheiratet	54	26,341	52	25,366	106	51,707
verwitwert	2	0,976	12	5,854	14	6,829
geschieden	4	1,951	3	1,463	7	3,415
getrennt lebend	1	0,488	1	0,488	2	0,976
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**104**	**50,732**	**101**	**49,268**	**205**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.